



Papmeyer überlegt, ob er in Anbetracht der allernächsten Zeitverhältnisse nicht zweckmäßiger sei, mit seiner politischen Überzeugung etwa weiter rechts zu rücken.



Papmeyer geht ernstlich an die Ausführung der Idee eines allgemeinen deutschen Nationalgetränktes. Die Aufgabe ist, ein Getränk herzustellen, das die richtige Mitte zwischen Wein, Bier u. Branntwein hält, u. dadurch sowohl einseitig den Neigungen u. Richtungen der verschiedenen deutschen Stämme, als anderseits auch der Idee der deutschen Einheit entspricht. Die Aufgabe hat ihre Schwierigkeiten, aber ihre Lösung verheißt ewigen Ruhm bei Mit- u. Nachwelt.

